

Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen Wallisellen

Bericht der unabhängigen Prüfgesellschaft
an den Generalbevollmächtigten

zur Jahresrechnung 2024

Bericht der unabhängigen Prüfgesellschaft

an den Generalbevollmächtigten der
Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen
Wallisellen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen haben wir die Jahresrechnung Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - nach Art. 28 Abs. 2 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) sowie unter Einbezug der ergänzenden Angaben in der Berichterstattung zur Rechnungsprüfung für Versicherungen im Anhang 19 zum FINMA-RS 13/3 bezüglich Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen vom 4. November 2020 (Anhang 19 FINMA-RS 13/3) geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen von Anhang 19 FINMA-RS 13/3.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) sowie den in Abschnitt 3.2 von Anhang 19 FINMA-RS 13/3 genannten Rahmenbedingungen für die Prüfung der Jahresrechnung durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Generalbevollmächtigte ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Verantwortlichkeiten des Generalbevollmächtigten für die Jahresrechnung

Der Generalbevollmächtigte ist verantwortlich für die Aufstellung dieser Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsbestimmungen von Anhang 19 FINMA-RS 13/3 und für die internen Kontrollen, die der Generalbevollmächtigte als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Generalbevollmächtigte dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Generalbevollmächtigte beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH und den Bestimmungen von Anhang 19 FINMA-RS 13/3 durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Generalbevollmächtigten angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Generalbevollmächtigten unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers AG

Christian Konopka
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Prüfer

Enrico Grazzi

Zürich, 30. April 2025

Beilagen:

- Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung und dem Anhang

Bilanz 2024 (in CHF)

	Ref. Nr.	31.12.2024	31.12.2023
Kapitalanlagen		76.110.818	70.015.951
- Festverzinsliche Wertpapiere		76.110.818	70.015.951
Flüssige Mittel		3.753.608	3.523.037
Anteil versicherungstechn. Rückstellungen aus Rückvers.	(1)	55.608.353	42.837.255
Forderungen aus Versicherungstätigkeit		8.865.512	10.505.748
- Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern		7.291.984	9.774.823
- Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern		245.702	384.829
- Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen		1.327.825	346.096
Übrige Forderungen		13.550.765	10.305.173
Aktive Rechnungsabgrenzung		252.546	166.792
Total Umlaufvermögen		158.141.602	137.353.956
Immaterielle Anlagen	(2)	49.943	33.395
Total Anlagevermögen		49.943	33.395
TOTAL AKTIVEN		158.191.545	137.387.351
Versicherungstechnische Rückstellungen	(1)	81.831.278	68.579.896
- Prämienüberträge (Schaden): Brutto		5.006.686	4.873.384
- Schadenrückstellungen: Brutto		58.349.126	44.171.319
- Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen		16.310.479	16.310.479
- Sonstige technische Rückstellungen: Brutto	(3)	2.164.987	3.224.714
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		2.747.930	2.065.494
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		13.288.760	10.659.125
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern		2.387.086	2.358.697
- Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern		962.759	1.294.927
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen.		9.938.916	7.005.501
Sonstige Passiven	(4)	14.754.997	15.523.548
Passive Rechnungsabgrenzungen		0	-306
Total Fremdkapital		112.622.965	96.827.757
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft	(5)	45.568.580	40.559.594
Total Verbindungskonto		45.568.580	40.559.594
TOTAL PASSIVEN		158.191.545	137.387.351

Erfolgsrechnung 2024 (in CHF)

	Ref. Nr.	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2023 - 31.12.2023
Gebuchte Prämie: Brutto		41.112.067	43.263.062
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-33.678.523	-35.197.161
Prämie für eigene Rechnung		7.433.544	8.065.901
Veränderung der Prämienüberträge: Brutto	(6)	202.447	-602.693
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		-245.241	432.934
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		7.390.750	7.896.142
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		73.877	115.290
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		7.464.627	8.011.432
Zahlungen für Versicherungsfälle: Brutto		-6.343.863	-6.303.252
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		3.643.756	3.165.537
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	(7)	-12.716.187	-233.988
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Schadenrückstellungen		12.061.448	-2.632
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-3.354.846	-3.374.335
Abschluss- und Verwaltungsaufwand: Brutto		-12.190.026	-11.644.628
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	(8)	12.489.780	12.566.153
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		299.754	921.525
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	(9)	0	0
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	(10)	78.219	-32.058
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-394.216	-718.914
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-3.371.089	-3.203.781
Erträge aus Kapitalanlagen	(11)	1.015.405	684.845
Aufwendungen für Kapitalanlagen	(12)	-287.431	-361.523
Kapitalanlagenergebnis		727.975	323.321
Sonstige finanzielle Erträge		-990.065	3.830.062
Sonstige finanzielle Aufwendungen		2.295.067	-6.147.560
Kapitalanlagenergebnis inkl. sonst. finanz. Erträge und Aufwendungen		2.032.978	-1.994.177
Operatives Ergebnis		6.126.515	2.813.473
Sonstige Erträge		270.650	74.076
Sonstige Aufwendungen		-200	-2.592
Ausserordentlicher Ertrag	(13)	105	0
Ausserordentlicher Aufwand	(14)	0	0
Gewinn / Verlust vor Steuern		6.397.071	2.884.957
- Steuern auf Ergebnis und Eigenkapital		-1.208.817	-586.162
- Sonstige Steuern		-179.268	-1.312
JAHRESGEWINN (+) / JAHRESVERLUST (-)		5.008.986	2.297.483

Anhang

Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts über die kaufmännische Buchführung (Artikel 957-963b OR) sowie der AVO-FINMA zur Mindestgliederung der Jahresrechnung erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Fremdwährungsumrechnung

Die funktionale Währung ist der Schweizer Franken. Grundlage für die Umrechnung in CHF sind die Kurse der Transaktionstage. Zum Bilanzstichtag werden auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten grundsätzlich mit dem Bilanzstichtagskurs in CHF umgerechnet. Jegliche Wechselkursdifferenzen, die zwischen CHF (funktionale Währung) und anderen Währungen auftreten in der technischen Bilanz und GuV, werden direkt gegen die jeweilige technische Rückstellung innerhalb der technischen Bilanz verbucht und im GuV gegen ein spezifisches FX-Konto außerhalb der technischen GuV ausgewiesen.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Festverzinsliche Wertschriften

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bilanziert. Die sich aus der Anwendung dieser Methode ergebenden Veränderungen werden erfolgswirksam erfasst.

Prämienüberträge

Die Prämienüberträge per Stichtag umfassen den Prämienanteil welcher der Zeitperiode nach dem Stichtag zuzurechnen ist (Pro Rata Temporis).

Sachanlagen

Die Bewertung der materiellen Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Immaterielle Anlagen

Die Bewertung der materiellen Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Rückstellungen für Versicherungsleistungen

Die versicherungstechnischen Schadenrückstellungen per Stichtag umfassen alle noch zu erwarteten zukünftigen Schadenzahlungen und Regresse für Schadenfälle, deren Schadenursprung vor dem Stichtag liegt. Dabei werden IBNYR („incurred but not yet reported“) und IBNER („incurred but not enough reserved“) Schadenfälle berücksichtigt. Solange die Summe aus externen und internen Schadenregulierungskosten (ALAE und ULAE) betragsmäßig dauerhaft kleiner als ein Prozent der Bruttoprämie ausfällt, werden hierfür keine separat ermittelten Rückstellungen gebildet. Best Estimates werden auf Basis aktueller Standardverfahren (im Wesentlichen Chain Ladder, Bornhuetter-Ferguson, Payment Ratio und Ratio Growth Methoden) und in Verbindung mit Experteneinschätzungen und der Entwicklung des ökonomischen Umfeldes bestimmt.

Sonstige technische Rückstellungen

Rückstellungen für Prämienrückvergütungen werden für die zu gewährenden Prämienrückerstattungen gebildet, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen bei schadenfreiem Versicherungsverlauf anfallen. Die Berechnung erfolgt mit Hilfe von Pauschalsätzen; die Pauschalsätze ergeben sich aus dem Verhältnis der im Berichtsjahr für Vorjahre erfolgten Jahresrückvergütungen und den gebuchten Bruttoprämien des abgelaufenen Geschäftsjahres.

Erläuterungen zur Bilanz (+ Soll / - Haben)

Versicherungstechnische Rückstellungen (in CHF)	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechnung	
	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023
Prämienüberträge	-5.006.686	-4.873.384	3.721.804	2.828.200	-1.284.882	-2.045.184
Schadenrückstellungen	-58.349.126	-44.171.319	50.224.778	37.377.270	-8.124.347	-6.794.050
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	-16.310.479	-16.310.479	0	0	-16.310.479	-16.310.479
Sonstige technische Rückstellungen	-2.164.987	-3.224.714	1.661.770	2.631.786	-503.217	-592.928
Total	-81.831.278	-68.579.896	55.608.353	42.837.255	-26.222.926	-25.742.641

Immaterielle Anlagen

Im Berichtsjahr wurden selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software bilanziert.

Sonstige technische Rückstellungen

In den sonstigen technischen Rückstellungen sind Rückstellungen für Schadenfreiheitsrabatte und Gewinnbeteiligungen enthalten.

Sonstige Passiven

In den sonstigen Passiven in Höhe von CHF -14.754.997 sind Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften im Umfang von CHF -14.093.324, Versicherungssteuer-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF -284.678, MWST-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF -40.430, allg. Steuerverbindlichkeiten in Höhe von CHF -158.785 sowie übrige Verbindlichkeiten über CHF -177.780 enthalten.

Verbindungskonto zur Muttergesellschaft (in CHF)	31.12.2024	31.12.2023	Delta in %
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Anfangsbestand per 01.01.2024	-40.559.594	-38.262.111	6%
- davon Dotationskapital	-4.700.000	-4.700.000	0,0%
- davon Gewinnvortrag per 01.01.	-33.562.111	-29.401.039	14%
Zuweisung Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	-2.297.483	-4.161.072	-45%
Kapitalzufluss von Muttergesellschaft	0	0	0%
Kapitalabfluss zur Muttergesellschaft	0	0	0%
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-) Geschäftsjahr	-5.008.985	-2.297.483	118%
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Endbestand per 31.12.2024	-45.568.580	40.559.594	12,3%

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung (+ Soll / - Haben)

Veränderung der versicherungstechn. Rückstellungen (in CHF)	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechnung	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Veränderung der Prämienüberträge	-379.603	602.693	245.241	-432.934	-134.362	169.759
Veränderung der Schadenrückstellungen	12.716.187	233.988	12.061.448	2.632	654.740	236.620
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	0	0	0	0	0	0
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	-1.099.933	544.243	1.021.714	-512.185	-78.219	32.058
Total	11.236.652	1.380.923	10.794.493	-942.486	442.159	438.437

	2024	2023
Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren (in CHF)		
Erträge	-1.015.405	-684.845
Zuschreibungen	0	0
Realisierte Gewinne	0	0
Total	-1.015.405	-684.845

	2024	2023
Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren (in CHF)		
Abschreibungen und Wertberichtigungen	304.045	145.427
Realisierte Verluste	0	163.525
Verwaltungsaufwand für Kapitalanlagen	-16.615	52.572
Total	287.431	361.523

Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Die Position beinhaltet Erträge aus Rückversicherungsprovisionen, die ein Preiskorrektiv zur Deckung von anteiligen Betriebsaufwendungen der Allianz Trade in der Schweiz als Erstversicherer darstellen. Die Rückversicherungsprovisionen werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben.

Ausserordentlicher Ertrag 2024

Im Berichtsjahr gab es keinen Ausserordentlichen Ertrag.

Ausserordentlicher Aufwand 2024

Im Berichtsjahr gab es keinen Ausserordentlichen Aufwand.

Sonstiges

Honorar Revisionstellen

Das Honorar der Revisionstelle für Revisionsdienstleistungen beträgt im Berichtsjahr CHF 62.890. Es wurden keine weiteren Dienstleistungen durch die Revisionstelle erbracht.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Vollzeitstellen

Allianz Trade in der Schweiz beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG (Service-entität) abgewickelt, welche im Jahresdurchschnitt 41 Vollzeitstellen verzeichnete.